

FEZ Special: Freitag 22. März 2013, 15 - 17 Uhr

Tamedia Neubau

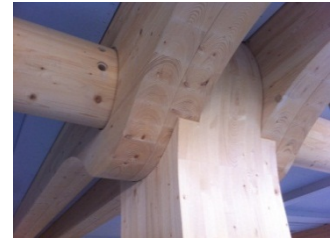
Das Forum.Energie.Zürich lanciert das neue Veranstaltungsformat FEZ Special.

In loser Folge laden wir Sie zu etwas ungewöhnlichen Veranstaltungen ein. Den Start dieser neuen Veranstaltungsreihe macht als Ausklang ihrer Arbeitswoche die Besichtigung des Tamedia Neubaus. Eigentlich ein Kerngeschäft unserer VorOrt Veranstaltungen und dies mitten in der Eventsaison!

Am **Freitag, 22. März 2013, 15.00 - 17.00 Uhr** entführen wir Sie in den Bau mit hölzernem Tragwerk. Im Anschluss an die Veranstaltung sind Sie eingeladen, bei einem Apéro das Gesehene und Gehörte zu diskutieren.



Der japanische Architekt Shigeru Ban legt nicht nur Wert auf die ökologische Nachhaltigkeit seiner Bauten. Privilegierte Kreise gehören zu seiner Zielgruppe, Menschen in Notlagen aber genauso - Bans Engagement für die soziale Nachhaltigkeit. Er baut Notunterkünfte, wo die Erde gebebt hat, Flüchtlinge zusammenströmen oder ein Tsunami Zerstörung hinterlässt.



Der Tamedia Neubau besteht hauptsächlich aus Holz und Glas. Das angenehme Raumklima, den hohen Vorfertigungsgrad und die tiefe CO₂-Bilanz von Holz sind für Shigeru Ban Argumente für dieses Baumaterial. Lassen Sie sich die speziellen Elemente wie die Doppelfassade als Klimapuffer, das natürliche Ventilationssystem und die brandschutztechnischen Lösungen im grössten Büroholzbau der Schweiz nicht entgehen.



Führung durch:

| | |
|-------------------------|---|
| Beat Kämpfen | Moderation, Präsident des Forum.Energie.Zürich, kämpfen für Architektur |
| Christoph Zimmer | Delegierter Immobilienausschuss Tamedia |
| Hermann Blumer | Konzeptingenieur |
| Daniel Bühler | Geschäftsführer 3-Plan Haustechnik |
| Thomas Ringler | Projektleiter der Generalunternehmung HRS Real Estate |

Treffpunkt: Empfangshalle von Tamedia
Werdstrasse 21
8021 Zürich

Anfahrt: ÖV: diverse Trams bis Stauffacher

Anmeldung: Bis **15. März 2013** an fez@forumenergie.ch

Zu beachten: Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos.
Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen beschränkt.